

GGG Mülheimer Freiheit

Schulregeln

(Beschluss der Schulkonferenz vom 28.5.2015)

Die GGS Mülheimer Freiheit will die Entwicklung aller Schülerinnen und Schüler umfassend unterstützen und fördern.

Dabei bilden SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen, MitarbeiterInnen des Ganztags und alle weiteren in der Schule engagierten Kräfte eine Gemeinschaft, ein Team.

Wir wollen die Verschiedenheit unserer Kinder in Gemeinsamkeit fördern und die Grundlage für eine bestmögliche Lernentwicklung legen. Dabei ist uns wichtig, dass sich alle Mitglieder der Schule in ihrer Unterschiedlichkeit respektieren und wertschätzen. Deshalb gehen wir menschlich und rücksichtsvoll miteinander um, bemühen uns um Zusammenarbeit, Gesprächsbereitschaft, Offenheit und Toleranz und gestalten so in der Schule die Zukunft unserer Kinder.

Regel	Konsequenz
Soziales Miteinander	
Ich bin freundlich.	
Ich bin fair und rücksichtsvoll.	
Ich bin hilfsbereit.	
Ich tue niemandem weh.	a) Klärendes Gespräch und Wiedergutmachung. b) Im Einzelfall Gespräch mit Schulleitung / OGS-Leitung und Eltern. => Idee „rotes Buch“ wird im Lehrerkollegium/im OGS-Team zur Diskussion gestellt.
Verhalten im Schulgebäude	
Ich halte mich an die Klassenregeln.	Klasseninterne Lösung
Ich bin ruhig und gehe vorsichtig im Schulgebäude.	a) Entschuldigung, wenn anderes Kind geschubst wurde. b) In der nächsten Pause: Als letztes Kind die Klasse verlassen, anziehen und zusammen mit einer Aufsicht ruhig in die Pause gehen. c) „Auszeit“ in der Pause bei einer Aufsicht.
Ich gehe nicht an fremde Sachen.	a) Entschuldigung und Rückgabe oder Ersatz. b) Im Einzelfall Gespräch mit den Eltern.
Ich achte fremdes Eigentum und beschädige es nicht.	a) Entschuldigung und Schaden ersetzen bzw. reparieren. b) Im Einzelfall Gespräch mit den Eltern.

In den Pausen und auf dem Schulhof	
Ich gehe in der Pause auf den Hof und halte mich nicht im Gebäude auf.	a) „Auszeit“ in der Pause bei einer Aufsicht.
Ich halte mich an die Stopp-Regel.	a) Klärendes Gespräch und Wiedergutmachung. b) Eventuell „Auszeit“ für den Rest der Pause bei einer Aufsicht. Im Einzelfall Gespräch mit Schulleitung / OGS-Leitung und Eltern. => Idee „rotes Buch“ wird im Lehrerkollegium/im OGS-Team zur Diskussion gestellt.
Ich kämpfe nicht, auch nicht zum Spaß.	a) Klärendes Gespräch und Wiedergutmachung. b) Eventuell „Auszeit“ für den Rest der Pause bei einer Aufsicht. c) Im Einzelfall Gespräch mit Schulleitung / OGS-Leitung und Eltern.
Die Toilette ist kein Spielplatz. Ich halte die Toilette sauber.	a) „Auszeit“ für den Rest der Pause bei einer Aufsicht. b) Bei Verschmutzung die Toilette säubern.

Hinweis für Kinder, die Hilfe brauchen:

Wenn du Hilfe brauchst, dann wende dich an die Pausenaufsicht, sprich mit jemandem aus deinem Klassenteam oder dem Klassenrat.

Evaluation

Im 2. Hj. 16/17 evaluiert der Schulregelausschuss die Regeln und legt den Gremien ggf. Änderungen vor.